Amtliche Mitteilung – zugestellt durch Post.at – gemeinde@krummnussbaum.at

Krummnußbaum aktuell

Ausgabe 4/2012

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www. krummnussbaum.at

Einen erholsamen Sommer,
den Kindern schöne Ferien
und den Bauern
eine gute Ernte

wünscht allen
Ihr Bürgermeister

Bernhard Kerndler

Krummnußbaumer Geburtenfahne
Idee und Ausführung: Erich Schatz alias „Bul“, Karikaturist, Gollingerweg 12

Sperrmüll
Seite 11

Vereinsservice
ab Seite 16

Beilage Ferienspiel

Impressum: Verleger und Eigentümer: Marktgemeinde Krummnußbaum
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler, Rathausstraße 8, 3375 Krummnußbaum
Erscheinungsort: 3375 Krummnußbaum; Aufgabepostamt: 3380 Pöchlarn, eigene Vervielfältigung

BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Krummnußbaumerinnen, liebe Krummnußbaumer!

Auf der Titelseite sehen Sie unsere neue Geburtenfahne, die bereits bestellt ist und demnächst vor dem Rathaus im Wind flattern wird. Wir danken unserem Cartoonisten Herrn **Erich Schatz** herzlich für die Erstellung der „nussigen“ Graphik und dem Obmann Herrn **Roland Paireder** für die Anpassung des Entwurfes an die Fahnengröße.
Wir wollen damit die neuen „Krummpasbamerinnen und Krummpasbamer“ begrüßen und freuen uns darauf die Fahne oft im Einsatz zu sehen. Heuer vergrößern bereits 11 Kinder unsere Bevölkerungsanzahl.

Beim Gespräch im Büro des Hofrates DI Siegfried Kautz, Abt. RU2 des Amtes der NÖ Landesregierung, wurde von ihm ein großes Lob an die Krummnußbaumer Bevölkerung ausgesprochen, das wir hiermit weitergeben möchten. Wir sind derzeit die einzige Gemeinde, die die Förderung der Landesregierung für Innen- vor Außenentwicklung der Siedlungen in Anspruch genommen hat. Die Bevölkerung hat sich dafür interessiert und fleißig mitgearbeitet. Dafür herzlichen Dank! Auf dieser Arbeit baut die Zukunft von Krummnußbaum auf. Wir haben die Verpflichtung einen entsprechend guten und finanzierbaren Lebensraum für die Jugend aufrecht zu erhalten. Bei dem Gespräch mit Hofrat DI Kautz hat unser Raumplaner viele neue Ideen vorgestellt und es werden zurzeit die Projekte weiterentwickelt. Im Herbst wird es eine Abschlussveranstaltung geben.

Unwettereinsatz:
Wir bedanken uns herzlich für die große Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr bei den Unwettereinsätzen. Es ist nicht selbstverständlich, dass so viele Feuerwehr-kameraden ihre Freizeit für die Unterstützung der Bevölkerung zur Verfügung stellen.

Veranstaltungen:
Viele, sehr schöne Veranstaltungen sind in der letzten Zeit über die Bühne gegangen und wir möchten den beteiligten Vereinen und Institutionen für ihr Engagement danken. Danke auch an die Bevölkerung, die diese Veranstaltungen besucht hat.

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen Gemeindebürgerinnen und –bürgern erholsame Urlaubstage, angenehme Ferien den Lehrern, Kindergärtnerinnen, Kindern und den Landwirten eine gute Ernte.

Bernhard Kerndler
Bürgermeister

Andrea Eichinger
Vizebürgermeisterin

GRATULATIONEN

DAVID KÖLBLINGER

geb. 13.06.2012
Yasmine Kölblinger und Mario Wippel-Fasching
Mitterweg 4/7

DENNIS RESCHNER

geb. 10.06.2012
Cristina Ioana Reschner
Rathausstraße 13/Stg.1/7

LAURENZ KAMLEITNER

geb. 01.06.2012
Patricia und Robert Kamleitner
Annastift 37

SANDRA KRIECHHAMMER

geb. 25.05.2012
Monika und Christian Kriechhammer
Hauptstraße 48

HOCHZEITEN

- **ERNI STAHLECKER UND JOHANN SCHATZL**
  Waldweg 1
  am 18. Mai 2012
- **EVELYNE REITERER UND CHRISTIAN BRANDHOFER**
  Aufeldgasse 4
  am 2. Juni 2012
- **DORIS BUCHBERGER UND MARKUS FALKENSTEINER**
  Laabenweg 6/9
  am 16. Juni 2012

GEBURTSTAG

80. Geburtstag

Fikry Bibars
Ed. Fenzl-Straße 26
am 19. Mai 2012

85. Geburtstag

Johann Aigner
Bahnzeile 1
am 10. Mai 2012

Wir wünschen den neuen Erdenbürgern alles Gute für die Zukunft und den Jubilarinnen und Jubilaren viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Maturanten und wünschen alles Gute für die berufliche Zukunft:

Falkensteiner Anna, HAK Ybbs

Faltner Anna, BORG St. Pölten

Figl Jakob, Stiftsgymnasium Melk

Wir bitten höflich um weitere Meldungen!

Weiters gratulieren wir Frau **Claudia Schneider**, Neustift 15, welche das Bachelorstudium an der Kirchlichen pädagogischen Hochschule in Krems mit dem Titel **„Bachelor of Education“** (BEd) erfolgreich abgeschlossen hat.

AUS DEM GEMEINDERAT

In der Sitzung am 5.6.2012 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

1. **Auftragsvergabe Tischlerarbeiten Kindergarten:** Die Vergabe für die Tischlerarbeiten im Kindergarten wurde an den Bestbieter Holzwerkstatt Pechhacker GmbH aus Purgstall einstimmig beschlossen.
2. **Heizung Kindergarten:** Es wurde einstimmig beschlossen eine Luft-Wasser-Wärmepumpe mit einer Kühlfunktion für den Sommer einzubauen.
3. **Gartengestaltung Kindergarten:** Über „Natur im Garten“ hat eine Beratung betreffend die Bepflanzung des Gartens stattgefunden und es wurde ein Bepflanzungsplan erstellt. Die alten Spielgeräte wurden von den Gemeindearbeitern instand gesetzt und sollen wieder aufgestellt werden. Über die Ferien wird der Garten fertiggestellt.
4. **Küche Kindergarten:** Einstimmige Vergabe an den Bestbieter Fa. Rosenwirth
5. **Photovoltaikanlage Kindergarten und Bauhof:** Betreffend die Photovoltaikanlage Kindergarten und für den Bauhof wurde eine Ausschreibung durch die Fa. DI Schuster durchgeführt. 8 Firmen haben ihre Angebote abgegeben. Bestbieter ist die Fa. Baierl aus Steinakirchen/Forst. Die Vergabe an die Fa. Baierl für beide Vorhaben wird einstimmig beschlossen, die PV-Anlage am Bauhof wird aber nur dann gebaut, wenn die Anlage kostendeckend arbeiten kann.
6. **Wasserversorgung:** Da es in Krummnußbaum sehr oft zu Wassernot kommt, hat sich der Bürgermeister an den Landeshauptmann um Unterstützung gewandt. Es gibt von den ÖBB ein fertiges Konzept für eine Ersatzwasserversorgung im Fall der Errichtung des für 2019/2020 geplanten Rettungstunnels. Der Bürgermeister hat über Vermittlung durch das Land NÖ Gespräche mit den ÖBB mit dem Ersuchen um Vorziehen des Projektes Ersatzwasserversorgung geführt. Nach Prüfung von verschiedenen Möglichkeiten neuer Wasserspender hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, zu prüfen, ob in Kooperation mit Golling im Gemeindegebiet Golling ein neuer gemeinsamer Brunnen gebaut werden kann.
7. **Wasser- und Kanalkataster:** Da die Förderquoten für die Erstellung von Wasser- und Kanalkatastern in Zukunft verringert werden, wird einstimmig beschlossen um Förderung anzusuchen.
8. **Betriebsgebiet Kanal- und Wasseranschluss:** Die Vergabe für die Arbeiten für den Wasser- und Kanalanschluss im Betriebsgebiet wurde einstimmig an den Bestbieter Fa. Rauner beschlossen.
9. **Nachmittagsbetreuung Schule:** Ab Herbst wird es wieder eine Nachmittagsbetreuung an unserer Schule geben, derzeit sind 15 Kinder angemeldet. Bisher fehlten geeignete Räume. Durch Umbauten (Öffnen einer Wand, Verlegung des Werkraumes) werden diese geschaffen. Die erforderlichen Umbauten wurden einstimmig beschlossen.
10. **Heizung Schule und Rathaus:** Lt. Berechnung Fa. Mempör bringt die Umstellung der Heizungen auf Hackschnitzel in der Schule (derzeit Heizöl) und im Rathaus (derzeit Gas) eine jährliche Ersparnis von 5.000 Euro. Die Heizungsanlage wird in der Schule aufgestellt und versorgt auch das Rathaus (Nahwärme). Die Vergabe des Auftrages an Fa. Hargassner in Kooperation mit Fa. Fraiß wurde einstimmig beschlossen.
11. **Aufnahme eines Gemeindearbeiters:** Nach der Ausschreibung des Postens eines Gemeindearbeiters sind vier Bewerbungen eingegangen, eine wurde kurzfristig

zurückgezogen. Aus den restlichen drei Bewerbern wurde mittels geheimer Wahl die Aufnahme des Herrn Gebhard Faffelberger als neuer Gemeindearbeiter beschlossen.

12. **Müllsammelzentren neu:** Noch heuer sollen die Sammelstellen für Altglas und Metall verringert werden. Die neuen Container sind wesentlich größer (3000 l) und werden 1 x monatlich mittels Kranwagen entleert. Die vorgesehenen 4,5 Stellplätze (pro 300 Einwohner eine Sammelstelle) konnten nach Intervention durch GGR Gebhard Faffelberger und GR Alois Graf auf 7 erhöht werden. Die genauen Standorte werden zeitgerecht bekanntgegeben.
13. **Zivilschutzbeauftragter:** Herr GR Franz Zehetgruber hat das Amt des Zivilschutzbeauftragten der Gemeinde Krummnußbaum von seinem Vorgänger Josef Baumgartner übernommen und die erforderlichen Kurse besucht.
14. **Grundankauf von den ÖBB:** Von den ÖBB wurde der Gemeinde der Grund bei der Aufbereitungsanlage, auf welchem Nussbäume gepflanzt worden sind zum Kauf angeboten. Es wurde ein Gutachten der Landwirtschaftskammer eingeholt und der Preis von 2 Euro vorgeschlagen. Der 3. Tennisplatz (derzeit in Pacht) kann ebenfalls angekauft werden (Preisvorschlag 5 €/m²). Es wurde einstimmig beschlossen, die Grundankaufe zu genehmigen wenn der Grundpreis von der ÖBB akzeptiert wird. Weiters soll auch noch die sogenannte „Rottenunterkunft“ in der Magazinstraße als Lagerraum für den Bauhof um 50 Euro/Jahr gepachtet werden.
15. **Discobus:** Da die Fahrgastzahlen im letzten Jahr sehr stark zurückgegangen sind, wird versucht ob der Discobus besser genutzt wird, wenn es andere Abfahrtszeiten gibt. Falls nach dieser Saison die Fahrgastzahlen nicht steigen, soll eine andere Transportmöglichkeit gesucht werden.
16. **Eröffnung Kindergarten:** Als Eröffnungstermin für den Kindergarten wurde Sonntag, der 23. September festgelegt.
17. **Mietvertrag Hauptstraße 19:** Der Mietvertrag betreffend die Vermietung des ehemaligen Kindergartenprovisoriums an Fa. Mikrofilm und Scantechnik GmbH. wurde unterfertigt.
18. **Radwegoptimierung:** Für den Lückenschluss des Donauradweges zwischen Wallenbach und Hafen wird ein Projekt inklusive eines Fahrbahnteilers bei der Westeinfahrt ausgearbeitet. Dieses Projekt wird zu 2/3 aus Regionalfördermitteln finanziert.

✞ IN MEMORIAM GR a.D. HEINRICH DORRER

Am 15. Mai 2012 mussten wir Abschied nehmen von Herrn Heinrich Dorrer, der im 88. Lebensjahr am 8. Mai 2012 verstarb. Der Verstorbene hat sich als Kommunalpolitiker viele Jahre lang für die Bürgerinnen und Bürger von Krummnußbaum engagiert und für das Wohl der Allgemeinheit gearbeitet.
Herr Heinrich Dorrer war von 1963 bis 1976 Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum, er war zuständig für die Ressorts Finanzen und Hausverwaltung. Er stellte über ein Jahrzehnt eine fixe Größe in der Krummnußbaumer Kommunalpolitik dar und war weithin geschätzt und respektiert. Wir danken ihm für all das Gute, das er für unsere Heimatgemeinde geleistet hat und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

RADL-SPAß IM NIBELUNGENGAU-
TAG DER SONNE - FLOHMARKT

Am 5. Mai war wieder einiges los in Krummnußbaum. Krummnußbaum hatte gleich zwei Stationen beim Donau Bike Event im Nibelungengau. Ab 9 Uhr konnte man im Jugendzentrum am Hafen frühstücken, um 10 Uhr fand ein **Luftballonstart** mit vielen Kindern als Zeichen zum TAG der SONNE statt. Gleichzeitig fand in der Neuen Halle ein großer Flohmarkt der Dorferneuerung mit zahlreichen Verkaufsständen statt. Die Donauschrammeln spielten auf, eine Bike Trial Show wurde geboten und es gab natürlich viele, viele Nussprodukte zu kaufen.

Nussgeschnetzeltes, Nussgebäck und nussige Mehlspeisen des Dorferneuerungvereines sorgten für das leibliche Wohl der zahlreichen BesucherInnen des Flohmarkts und der RadlerInnen!

Ein Informationsstand über Elektromobilität, ein E-Bike zum Ausprobieren, zur Verfügung gestellt vom Regionalverband Mostviertel, und persönliche Beratung durch unseren Klimaschutzbeauftragten DI Thomas Waldhans bereicherten das Programm.

Nachmittags ging dann wieder ein Höhepunkt auf der BMX-Bahn beim Jugendzentrum über die Bühne. Eine Gruppe von Radlerprofis rund um Roland Kogler, nämlich Teilnehmer am "Masters of Dirt"-Bewerb in Wien boten eine spektakuläre Show, die viele Zuschauer erstaunen ließ.

NUSSPRINZESSIN GESUCHT!!

Nach zwei ereignisreichen und intensiven Jahren werden unsere Nussprinzessin Martina und unsere Vize-Prinzessin Sandra ihre Aufgabe mit dem kommenden Nussfest am 6. Oktober beenden. Dann ist Platz auf dem Nuss-Thron und wir suchen würdige Nachfolgerinnen, die für die nächsten zwei Jahre Krummnußbaum repräsentieren wollen. Jede, die gern unter Leuten ist und sich zu Krummnußbaum verbunden fühlt, kann mitmachen. Wir freuen uns schon auf viele Bewerberinnen! Einfach bei Sandra Gutlederer, Carina Rausch oder am Gemeindeamt melden!

Seniorenfahrt nach Stadl Paura in Oberösterreich am 6. Juni 2012

Die diesjährige Seniorenfahrt hatte das Pferdezentrum in Stadl Paura (OÖ) als Ziel. In Stadl Paura werden Pferde aller Rassen bis zur Turnierreife ausgebildet und es gibt sehenswerte Reit- und Fahrturniere. Eine engagierte Führerin informierte uns über den geschichtlichen Hintergrund und zeigte uns die Stallungen mit den verschiedenen Pferderassen. Dem Pferdezentrum Stadl Paura ist auch eine Schule angeschlossen, die Ausbildung von Jugendlichen bis zur Maturareife bietet. Wir hatten Gelegenheit bei einer Reitprüfung zuzusehen.
Anschließend besichtigten wir die sehr schöne Dreifaltigkeitskirche in Paura, deren Grundriss die Dreiheit in der Einheit widerspiegelt. Diese Kirche hat drei Eingänge, drei Altäre und drei Orgeln.
Das Mittagessen nahmen wir in Eberstalzell beim „Singenden Wirt“ ein. Das „Bratl in der Rein“ schmeckte hervorragend und nach dem Essen spielte der Wirt mit seiner Harmonika auf. Weiteres Ziel war die Schuhfabrik Megaflex wo uns nach Kaffee und Torte und kurzer Information die Möglichkeit zum Schuheinkauf zu Fabrikspreisen geboten wurde. Dieses Angebot wurde auch stark in Anspruch genommen.
Zum Abschluss lud die Gemeinde zur Jause im Heurigen Mayr z‘Grub in Strengberg ein. Es war ein gelungener Ausflug!

Nussgemeinde Krummnußbaum vertreten bei der Themenort-Messe in Horn

Krummnußbaum vernetzt sich mit Themenorten in ganz Niederösterreich

Als “Themenort Nuss” ist Krummnußbaum schon lange in der NÖ Dorferneuerung aktiv. Die Ergebnisse zeigen sich im ganzen Ort: Vom Nusspark bis zum erfolgreichen Nussfest hat das Thema Nuss jede Menge Bewegung in den Ort gebracht und zur Stärkung der Identität beigetragen. Ähnlich wie Krummnußbaum haben sich viele Städte und Gemeinden ihre Themenschwerpunkte gesetzt. In Horn trafen sich beim Vernetzungstreffen der

Dorferneuerung einige davon – von der Freizeitgemeinde Langau bis zum Kräuterdorf Sprögnitz oder dem Bacherlebnisdorf Großmeiseldorf wurden Ideen, Wünsche und Herausforderungen ausgetauscht. Aus Krummnußbaum sind Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger, GGR Carina Rausch und Obmann-Stv. des Dorferneuerungsvereins und Vize-Nussprinzessin Sandra Wagner angereist und nutzten auch die Gelegenheit, Krummnußbaum und seine Nussprodukte zu präsentieren. Mit Erfolg: Neue Gäste zum Nussfest aus ganz Niederösterreich sind schon "angemeldet"!

EHRUNGEN VERDIENTER OBLEUTE

Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung am 6. Juni wurden folgende Funktionäre bzw. Obleute für Ihre jahrelangen Verdienste an der Marktgemeinde Krummnußbaum geehrt:

Der langjährige Zivilschutzbeauftragte **Josef Baumgartner** übergab sein Amt nach erfolgreicher, umsichtiger Arbeit im Dienste der Marktgemeinde an **GR Franz Zehetgruber**.

Rudolf Horn stand dem Fußballverein Fraiss Bau offiziell von 2006 bis 2011 als Obmann zur Verfügung. Er übergab die Leitung des SVK an **Arnold Rother**.
Heinz Kerschbaumer, langjähriger Obmann des Fischereivereines übergab sein Amt an **Josef Willatschek**.

Bgm. Bernhard Kerndler bedankte sich für das langjährige, wichtige Wirken der Geehrten im Dienste der Marktgemeinde und überreichte als Dank und Anerkennung einen Krummnußbaumer Nussjanker.

ZIVILSCHUTZ

Gedanken zum Thema Zivilschutz von GR Franz Zehetgruber
Was bedeutet Zivilschutz in der heutigen Zeit, nach Fukushima im vorigen Jahr, 10 Jahre nach der Hochwasserkatastrophe von 2002 und Tschernobyl 1986?
Vorweg muss man auch ganz ehrlich zugeben, dass es keine 100% Sicherheit gibt. Deshalb geht Zivilschutz uns alle an und ist nicht nur Thema von Einsatzorganisationen.
Jeder von uns kann seinen Beitrag leisten z.B. in Form von Mitarbeit in einer Blaulichtorganisation, im privaten Bereich durch vorbeugenden Brandschutz, Erste Hilfe-Ausbildung, Bevorratung, usw.

Zur 50-Jahrfeier des NÖ Zivilschutzverbandes im vergangenen April, hat LH Dr. Erwin Pröll einen treffenden Satz gesagt: „Die Arbeit des Zivilschutzverbandes hört nie auf und beginnt immer von Neuem."
Die Aufgabe des Zivilschutzverbandes ist NICHT Angst zu machen, sondern im Gegenteil auf Gefahren im täglichen Leben hinzuweisen bzw. Möglichkeiten zu deren Beseitigung aufzuzeigen. Zivilschutz betrifft alle Lebenslagen.
Die Aufgaben als Funktionär des Zivilschutzverbandes sind: Informationen weiterzugeben, Mithilfe bei der Erstellung von Alarm- und Katastrophenschutzplänen, Mitarbeit bei der örtlichen Einsatzleitung und wie schon erwähnt die Öffentlichkeitsarbeit.
Ich wünsche Ihnen und mir, dass unsere Gemeinde von Katastrophen verschont bleibt und freue mich auf die sicherlich nicht einfache neue Aufgabe.

FASSADENWETTBEWERB DES REGIONALVERBANDES

Fassaden – formschön und energieeffizient

Der Regionalverband der Bezirke Amstetten, Melk, Scheibbs sowie der Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs zeichnet die schönsten Fassaden der Region aus und würdigt energiesparende Baumaßnahmen. Machen Sie mit, und gewinnen Sie tolle Preise.

Um eine größtmögliche Reduktion im Energieverbrauch zu erreichen, gibt es zwei Einsparungsmöglichkeiten: ganzjährig weniger Verkehr und weniger Energie für die Raumtemperatur im Wohn- und Arbeitsbereich.
Aus diesem Grund setzt der Regionalverband der Bezirke Amstetten, Melk und Scheibbs sowie der Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs beim diesjährigen Fassadenwettbewerb auf die Energiekennzahl als Einreichkriterium. Vorbildlich gedämmte und neu gestaltete Fassaden können eingereicht werden, die besten und schönsten werden prämiert.

Die Prämierung erfolgt in folgenden Kategorien: Wohnhaus, Wohnhaus mit Holzfassade, Bauernhaus und sonstige Bauten. Mailen Sie drei Fotos Ihrer Fassade sowie den Energieausweis an folgende Mailadresse: regionalmanagement@regionalverband.at und nehmen Sie teil an der Prämierung. Die Firma Synthesa, Capatect, Glemadur stellt insgesamt 12 Preise im Gesamtwert von € 3.600,- zur Verfügung.
Die Einreichfrist endet am **31. Juli 2012**!

Nähere Informationen erhalten Sie vom Regionalverband NÖ-West, Mag. Sarah Kühr, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling, Tel 07475/ 53 340 300, regionalmanagement@regionalverband.at

FEUERBRAND - EINE BEDROHLICHE PFLANZENKRANKHEIT

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.
Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, bakterielle Pflanzenkrankheit, die für Mensch und Tier ungefährlich ist.
Feuerbrand gilt als Quarantänekrankheit und ist MELDEPFLICHTIG!
Wie erkenne ich die Symptome?
Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:
- braune Pflanzenteile
- hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterienschleim.

Was tun bei Verdacht auf Feuerbrand ?
Wenn Sie die typischen Symptome an einer Ihrer Wirtspflanzen erkennen, oder auch nur der Verdacht auf Feuerbrand besteht, sollten Sie folgende Punkte unbedingt beachten:
1. Berühren Sie **NIEMALS** verdächtige Pflanzen oder Pflanzenteile
2. Informieren Sie **UMGEHEND** Ihre Gemeinde - der Feuerbrand-Beauftragte kommt unentgeltlich zu Ihnen, begutachtet die Pflanzen und wird im Falle **der Bestätigung des Verdachts** alle weiteren Schritte für Sie in die Wege leiten.

Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit – versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!

Kostenlose Sperrmüll-Hausabholung

Zur diesjährigen Sperrmüllhausabholung können Sie sich bis zum **15. Juli** beim GVU (Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung) im Bezirk Melk anmelden. Anmeldekarten liegen bei Bedarf am Gemeindeamt auf. Müll von nicht angemeldeten Liegenschaften wird nicht mitgenommen.

Grünschnitt-Hausabholung

Bis spätestens **15. September** und **15. März jedes Jahres** kann man sich bei der Gemeinde oder beim GVU Melk für eine Hausabholung anmelden. Nach Erhalt der Anmeldung wird Ihnen der Abholtermin schnellstmöglich schriftlich mitgeteilt. Die Kosten werden nach Dauer der Ladezeit in Rechnung gestellt. (€ 45,00 pro begonnene Viertelstunde). Als Alternative ist die Abgabe von Strauchschnitt in allen ASZ im Bezirk Melk kostenlos möglich.

Danke

- Die Marktgemeinde Krummnußbaum bedankt sich herzlich bei Frau ***Liane Lucca*** für die jahrelange Pflege des Marterls vis-à-vis des Hauses Lechner!

- Der ***Fischereiverein*** hat in mühevoller Arbeit den Fischerweg wieder besser begehbar gemacht. Dieser Weg wird in die Runnersfun Rundwege und in den 1000-Schritte-Weg eingegliedert – DANKE vielmals dem Fischereiverein!

Bürgermeistersprechstunden

Die **Bürgermeister-Sprechstunden** finden während der Ferienzeit (beginnend mit Freitag, 29.6.) nur am **Dienstag von 16 – 18 Uhr** statt. In dringenden Angelegenheiten ist der Bürgermeister unter der Tel. Nr. 0650-21 23 331 erreichbar.

Eine Bitte an die Grabbesitzer

Durch die Umstellung auf die naturfreundliche Aktion „Natur im Garten“ und damit Vermeidung von umweltschädlichen Spritzmitteln kann es am Friedhof zu vermehrtem Wuchs von Wildkräutern auf den Wegen kommen. Eine große Hilfe wäre es, wenn jeder Grabbesitzer rund um sein Grab den Riesel von Wildkräutern frei halten würde. Die Hauptwege und aufgelassenen Grabstellen werden von der Gemeinde unkrautfrei gehalten.

Für die Friedhofverwaltung, Andrea Eichinger

Sportwoche in Podersdorf

Vom 21.5. bis 25.5.2012 verbrachten die SchülerInnen der 1. Klasse mit Ihren Lehrerinnen Christine Teufl und Gabriele Baumgartner eine Sportwoche in Podersdorf am See.

Neben Radfahren rund um den Neusiedlersee lernten die SchülerInnen auch Sportarten wie Bogenschießen, Surfen, Stand Up Paddle, Kajak und Kanu kennen und hatten natürlich viel Spass dabei.
Auch eine abendliche Schifffahrt auf dem Neusiedlersee und eine Radtour von Breitenbrunn nach Podersdorf mit Rast und Baden im Neusiedler Strandbad standen auf dem Programm.

AKTION APFEL-ZITRONE

Am 27. April führte das Kuratorium für Verkehrssicherheit mit der 2. Klasse der VS Krummnußbaum die Aktion "Apfel-Zitrone" durch.
Die Kinder durften Verkehrserzieher für Erwachsene spielen.
Wer korrekt unterwegs war, bekam von den Kindern als Dankeschön einen Apfel und eine Urkunde geschenkt. Die Lenker, die es mit den Tempolimits nicht so genau nahmen, erhielten eine Zitrone als Erinnerung.

Wandertag der 2. und 3. Klasse VS im Tierpark Haag

2 Wochen vor dem Schulschluss verbrachten die 2. und 3. Klasse VS mit Ihren Lehrerinnen VOL Ursula Karner und VOL Regina Steiner einen Vormittag im Tierpark Haag. Bei gutem Wanderwetter konnten heimische und exotische Tierarten hautnah beobachtet werden. Natürlich durften die Kinder auch den großen Abenteuerspielplatz besuchen.

Erlebnistage der 4. Klasse VS in Mitterbach

Vom 4. bis zum 6. Juni verbrachten die 17 SchülerInnen der 4. Klasse VS mit zwei Begleitlehrerinnen (VOL Christa Amesreiter, VOL Regina Steiner) drei abwechslungs-reiche und interessante Tage in Mitterbach und Umgebung.
Am ersten Tag wurde die Nixhöhle in Frankenfels besucht. Das kalte Regenwetter konnte die Begeisterung nicht schmälern. Am Nachmittag durften die Kinder in der Lebzelterei Pirker in Mariazell Lebkuchen verzieren und Bienenwachskerzen drehen.
Am zweiten Tag stand die Bürgeralpe mit dem Holzknechtland auf dem Programm. Auch der Basilika in Mariazell wurde ein Besuch abgestattet.
Der dritte Tag wurde in Kernhof im "Weißen Zoo" verbracht. Das Kameltheater war sicherlich das Highlight dieses Tages.
An diesen Tagen gab es viel Neues zu entdecken, und es machte die Projekttage zu einem unvergesslichen Gemeinschaftserlebnis.

Waldpädagogik für die 3. und 4. Klasse VS

Am 8. Juni fand für die Kinder der 3. und 4. Klasse VS der sogenannte Waldpädagogik-Tag statt. Gemeinsam verbrachten die Kinder mit ihren Lehrerinnen VOL Christa Amesreiter und VOL Regina Steiner den Vormittag mit einem Förster in einem Wald am Hiesberg.
Mit Spielen und Suchaufgaben wurde den Kindern vieles zum Thema Wald nahegebracht. Auch eine gute Jause durfte nicht fehlen.
Die "kleinen Waldexperten" waren mit großem Eifer dabei!

JAZZ IM HOF

Am 22. Juni ab 18h sind die Krummnußbaumer, aber auch alle anderen, die dem ***Haus der Geborgenheit*** einen Besuch abstatten, Lust und Laune mitbringen und der Formation ***„Jazz vom Fass“*** gerne zuhören (ab 19h), wenn sie loslegen eingeladen bei uns im Hof Platz zu nehmen. Wir freuen uns über jeden, der uns besuchen will und garantieren ihm gute Unterhaltung, zumindest ein Kotelett und gute Gespräche bis (hoffentlich) in den vorgerückten Abend hinein.

MINISTRANTEN - MINIMESSE

Am Sonntag, den 24. Juni 2012 feiern wir um 8:30 Uhr eine **rhythmische Messe- gestaltet von unseren Ministranten**.
Anschließend laden Sie unsere Minis zu einem ***„MINICAFE“*** mit Kaffee, Getränken und Kuchen recht herzlich ein.

Unsere Minis fahren heuer wieder auf **Ministrantenlager** und würden sich freuen wenn viele die Messe und den anschließenden **“Café“** besuchen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Die Minis

ÄRZTE - SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Datum	Arzt	☎
23.-24. Juni	Dr. Thomas Israiel	2840
30. Juni- 1. Juli	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
7. - 8. Juli	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
14. – 15. Juli	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
21. – 22. Juli	Dr. Anton Rosenthaler	2700
28. – 29. Juli	Dr. Thomas Israiel	2840
4. - 5. August	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
11. – 12. August	Dr. Thomas Israiel	2840
15. August	Dr. Anton Rosenthaler	2700
18.- 19. August	Dr. Anton Rosenthaler	2700
25. – 26. August	Dr. Johann Reikersdorfer	2420

Die Wochenenddienste beginnen jeweils am Samstag, 7 Uhr und enden am Montag, 7 Uhr, die Feiertagsdienste beginnen am Vorabend des Feiertags um 20 Uhr und enden am darauffolgenden Tag um 7 Uhr.

GESUNDE GEMEINDE

Am 6. Mai 2012 fand in der Gesunden Gemeinde Krummnußbaum eine besondere Kräuterwanderung statt. An diesem Sonntag stand der Vollmond im Skorpion und an diesem Tag gesammelte Kräuter entfalten die stärkste Wirkung, so Kräuterpädagoge Markus Dürnberger. Rund 60 TeilnehmerInnen, die Mehrzahl aus der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau, aber sogar Teilnehmer aus der Zwettler Gegend wanderten am „Tut Gut Wanderweg“ in Krummnußbaum und staunten, wie viele heilsame Kräuter gesammelt werden konnten. Arbeitskreisleiterin VBgm. Andrea Eichinger freute sich über das große Interesse, nach 2 Stunden Wanderung und Kräutersammeln fand der Tag seinen Abschluss im Waldgasthaus Kogler in Maria Steinbründl, wo der Referent noch für spezielle Fragen zur Verfügung stand.

WETTBEWERB: SCHÜLER GESTALTEN JUGEND- UND SPORTZENTRUM

Aufgeschlossen für die Jugend – unter diesem Motto wurde das Jugend- und Sportzentrum im Hafen Krummnußbaum schon bisher gestaltet. Jetzt haben die Jugendlichen die Möglichkeit, noch direkter als bisher mitzureden, wie das Jugendzentrum ausschauen soll und was es ihnen bieten kann. In einem Wettbewerb, begleitet von Architektin DI Birgit Kalteis sind die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der HS Krummnußbaum eingeladen, ihre Ideen für die Innengestaltung des Jugendtreffs in einem echten Modell auszuprobieren und anschaulich zu machen. Unterstützt von HOL Edith Rausch und HOL Rudi Engelbrechtsmüller basteln die Schüler schon kreative und bunte Modelle, die dann von einer Jury bewertet werden. Acht unterschiedliche Modelle sind in Arbeit und werden noch vor Schulschluss von einer Jury bewertet. Die Siegergruppe gewinnt eine Grillparty für die ganze Klasse im Jugend- und Sportzentrum – und natürlich werden die Vorschläge soweit möglich noch in diesem Sommer gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern umgesetzt.

Krummnußbaum: Aufgeschlossen für die Jugend
Safety One Express: Nachdem im letzten Jahr die Fahrgastzahlen unseres Discobusses zurückgegangen sind, das Angebot aber für viele Jugendliche (und ihre Eltern) nicht mehr wegzudenken ist, hat sich GGR Carina Rausch dafür eingesetzt, in der ganzen Region eine zweite, spätere Hinfahrt zu fixieren. Die Verhandlungen laufen noch – wenn alles nach Plan läuft, wird der Bus in Zukunft nicht nur um 20:15 sondern auch um 22:45 in Krummnußbaum wegfahren. “Davon erhoffen wir uns, dass wieder mehr Leute – auch jene, die lieber später fortgehen möchten und daher jetzt lieber mit dem Auto fahren – den Discobus nutzen. Die Kosten erhöhen sich nur leicht – schaffen wir mit dem zusätzlichen Angebot einen Anstieg der Fahrgastzahlen, zahlt es sich auch wieder aus, in den Bus zu investieren. Falls aber auch so nur wenige den Bus nutzen, müssen wir uns für die nächsten Saisonen nach einem anderen Modell umschauen”, so Jugendgemeinderätin Carina Rausch.

Schulschluss-Grillerei
Das Ende des Schuljahrs will gefeiert werden! Schließlich haben die Schülerinnen und Schüler dann einiges geleistet und dürfen sich auf die Ferien freuen. Deshalb laden wir alle, die das Schuljahr hinter sich gebracht haben herzlich ein – zur Schulschluss-Grillerei im Hafen. Am Freitag, 29. Juni von 15h bis 19h im Jugendzentrum Hafen Krummnußbaum. Besonders eingeladen sind die dritte und die vierten Klassen der HS Krummnußbaum!

VEREINSSERVICE

MUSIKVEREIN

Pfingstkonzert

Am Samstag, dem 26. Mai fand im Turnsaal der Hauptschule unser jährliches Pfingstkonzert statt. Dabei durfte ich in meinem zweiten Jahr als Obmann des Musikvereins wieder zahlreiche Konzertgäste willkommen heißen. Es freute mich dabei besonders, dass unter den Zuhörern von Jung bis Alt sämtliche Altersschichten vertreten waren.
Dieses Jahr stand das Pfingstkonzert ganz im Zeichen unseres neuen Kapellmeisters Gerald Gruber, der im Vorjahr Karl Buchmann am Dirigentenpult abgelöst hatte. Mit viel Einsatz studierte er mit den Musikern der Kapelle sämtliche Stücke ein und dirigierte diese auch

beim Konzert. Als Höhepunkt der Probenarbeiten kann dabei unser Probenwochenende angesehen werden, an dem von Freitag bis Sonntag sowohl Gesamt- als auch Registerproben stattfanden.
Beim Konzert selbst führte Maria Allinger, die wir auch dieses Jahr wieder dafür gewinnen konnten, in gekonnter Weise durch das Programm. Sie lieferte dabei interessante Hintergrundinformationen zu Stücken und Komponisten, sowie eine Verschnaufpause für die Musiker zwischen den einzelnen Musikstücken.

Der **erste Höhepunkt des Abends** war der Auftritt der Musikschüler und **„Musikalisches Chaos“** unter Leitung von Gerald Gruber.
Diese Gruppe existiert erst seit kurzer Zeit und setzt sich aus Kindern zusammen, die in Krummnußbaum die Schule besuchen. Da die Musikschüler von heute die Musikkameraden von morgen sind, hat die Jugendarbeit wie in jedem anderen Verein einen hohen Wert, den es zu erhalten und auszubauen gilt. Ein besonderer Dank ergeht daher an Gerald Gruber und Leopold Seitner, welche mit der Gruppe in der Schule Proben durchführen, sowie an Claudia Schneider, welche die Stücke mit den Musikschülern einstudiert hat.
Eine besondere Freude war es, dieses Jahr einige neue Musiker des Musikvereins vorzustellen. Diese sind *Eva Brustbauer* am Saxophon, *Bernd Eichinger* am Flügelhorn, *Sarah Fahrnberger* an der Querflöte, *Markus Mayr* am Horn und *Ulrike Rabensteiner* an der Zugposaune. Ihnen wünsche ich vor allem viel Freude mit der Musik und den Musikkameraden im Verein.
Das zweite Highlight des Konzertabends waren die beiden **Solostücke**, mit den Solisten ***Gregor Faffelberger*** an der Violine und ***Raphael Kreuzer*** am Tenorhorn. Beide investierten sehr viel Zeit in das Üben „ihres“ Stücks und konnten eine gelungene Darbietung abliefern. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm erntete beim Publikum viel Applaus und so hat Gerald Gruber als Dirigent sein „erstes Konzert“ sehr gut gemeistert.

Den Bericht möchte ich mit einem Dank an alle Beteiligten, die für die erfolgreiche Umsetzung des Pfingstkonzerts 2012 mitverantwortlich sind, abschließen!

Als Obmann der Trachtenmusikkapelle bedanke ich mich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bei der Bevölkerung für die gute Verpflegung und die großzügigen Spenden, die im Rahmen des „**Tages der Blasmusik**“ (rund um den 1. Mai und Fronleichnam) und des Pfingstkonzerts entgegengenommen werden konnten. Der Spendenbeitrag wird für die Reparatur und Neuanschaffung von Instrumenten, Trachten und Noten, sowie für die Ausbildung der JungmusikerInnen verwendet. Mit Ihrer Hilfe kann die Musikkapelle die Tradition der Blasmusik und der Trachten unseres Landes weiterhin hochhalten und somit einen Teil unserer Geschichte lebendig erhalten und präsentieren. Vielen Dank für Ihre Spende und Unterstützung!

Raphael Kreuzer
Obmann des Musikvereins

Einladung zum Vorspielabend der Musikschule

Freitag, 29. Juni, 17 Uhr

Mehrzweckraum der Pfarrkirche

Bei diesem Konzert präsentieren die SchülerInnen der Musikschule Krummnußbaum einen Querschnitt ihres Könnens vor großem Publikum!

Der Musikverein Krummnußbaum lädt recht herzlich zum

Vereinsfrühschoppen

Sonntag, 01. Juli 2012, 9.30 Uhr

beim Musikheim in Krummnußbaum

Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Krummnußbaum.
Bei Schlechtwetter findet der Frühschoppen im Feuerwehrdepot statt!

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Fahrzeugsegnung durch Feuerwehrkurat Mag. Herbert Reisinger

Im Rahmen des diesjährigen Feuerwehrfestes am 2. und 3. Juni 2012 wurde das neue Feuerwehrauto von Feuerwehrkurat Mag. Herbert Reisinger feierlich geweiht.

Am Foto: von links nach rechts: Vbgm. Andrea Eichinger, Bgm. Bernhard Kerndler, Manfred Seiberl als Vertreter der Betriebsfeuerwehr, Brigitte Seiberl als offizielle Vertreterin der Fa. Rath, Kommandant Leopold Kerndler, Taufpatin „Liesi“ Achtsnit, Nussprinzessin Martina Fuchs, Leopold Danzinger, Obmann des Samariterbundes, Bezirkskommandant-Stv. Otmar Strasser.

Fahrzeugpatin ist „Liesi“ Achtsnit. Im Anschluss an den Frühschoppen der Trachtenkapelle Krummnußbaum wurde eine Torte gespendet, von der Patin "Liesi" gemeinsam mit OBI Leopold Kerndler, BI René Gruberbauer und der Nussprinzessin Martina Fuchs, angeschnitten und verteilt. Auch eine Taufkerze durfte nicht fehlen!

Die Feuerwehr bedankt sich für eine großzügige Spende der Fa. Rath und ganz besonders bei der Taufpatin Liesi Achtsnit.
Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr bedanken wir uns bei allen KrummnußbaumerInnen, die uns beim diesjährigen Feuerwehrfest besucht und mit Torten und Kuchenspenden tatkräftig unterstützt haben!

Bilder vom Feuerwehrfest finden Sie unter www.ff-krummnussbaum.at

Das Kommando der FF Krummnußbaum

Ehrungen verdienter Feuerwehrmänner:

Für langjährige Verdienste auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens hat das Land Niederösterreich am 6. Juni 2012 folgende Ehrungen vergeben:

25 Jahre: Baumgartner Josef, Hell Karl

40 Jahre: Köck Johann , Buchmann Siegfried

50 Jahre: Schneider Franz

60 Jahre: Kloimüller Karl

Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner und Abg. zum Nationalrat Karl Moser überreichten die Ehrenzeichen in Albrechtsberg.

TC WURZ

www.tc-krummnussbaum.at

Alle Neuigkeiten des TC Wurz Krummnußbaum ab sofort topaktuell im Internet!

Seit Saisonbeginn informiert der TC Wurz Krummnußbaum mit einer eigenen Website Mitglieder und Tennisfans über die Neuigkeiten im Verein: Unter www.tc-krummnussbaum.at sind aktuelle Ergebnisse genauso abrufbar, wie Ansprechpersonen, Termine und Kontaktdaten.

Meisterschaftsbetrieb: Durch eine Aufstockung der Kreisligen auf acht Mannschaften stiegen nicht nur die Herren 1 als Gruppensieger in die Kreisliga B auf, sondern auch die Damen als Gruppenzweite. Dass dort ein rauerer Wind herrscht, erfuhren die TC Wurz-Ladies gleich in den ersten drei Meisterschaftsrunden, die allesamt verloren gingen. Besser halten sich die Herren 1, die bislang den 5. Tabellenplatz belegen. Erfolgreich auch die Herren 2, mit stark verjüngter Mannschaft, die in der Kreisliga D gar auf Platz 3 liegen.
Nähere Informationen auf der Vereinswebsite!

Informationen zu Spielbetrieb, Anfängertrainings und Mitgliedschaft: Nicht nur im Internet, sondern nach wie vor auch bei Jürgen Zeiler (0676/966 57 30) und Johann Neuhauser (8700).

SPORTUNION NIBELUNGENGAU

Vorstand wurde wiedergewählt

Am 4. Mai 2012 fand die Generalversammlung der Sportunion HOGE Bau RRM Nibelungengau im Gasthaus Seiberl in Golling statt. „Die Idee, 2003 den ersten Kleinregionsverein zu gründen, hat sich zu einem Erfolgsprojekt entwickelt“, so Präsident Robert C. Rausch in seinem Vereinsbericht. Der Aufschwung der einzelnen Sektionen wie Tischtennis und Volleyball lässt sich an den tollen Erfolgen der einzelnen SportlerInnen und Mannschaften messen. Durch neue Sektionen (Stichwort: Zumba / Sektion Fit&Gym) wurde das Angebot für die sportinteressierten Menschen erweitert.

Unter den Gästen konnten begrüßt werden: Bgm. Ing. Alfred Bergner (Pöchlarn), Vizebürgermeister Franz Freitag (Erlauf), GGR und Sportgemeinderat Carina Rausch (Krummnußbaum), Bgm. a.D. OSR Theo Fischer, Obmann der Union Ruderverein Peter Kaufmann, Bezirksobmann Gerhard Glinz, Rita und Gernot Hofegger (HOGE Bau)

Der Dank im Rechenschaftsbericht des Präsidenten galt zum einen den Unternehmen, allen voran HOGE Bau und RRM - die den Verein tatkräftig unterstützen - sowie den Gemeinden in der Kleinregion, die die Jugendarbeit in unterschiedlicher Weise fördern. Die

ehrenamtliche Tätigkeit der vielen Funktionäre und Betreuer ist ebenso für den Erfolg wichtig. Die vielen Trainerstunden zu bezahlen, würde sich der Verein nicht leisten können, sodass den Betreuern und Sektionsleitern ein besonderer Dank für die unentgeltliche Arbeit gebührt.

Sowohl der Bürgermeister und Sprecher der Kleinregion Ing. Alfred Bergner als auch der BO Gerhard Glinz hoben die Idee der kleinregionalen Zusammenarbeit hervor. Sie soll Beispiel für andere Aktivitäten sein, die in einer Kooperation billiger und erfolgreicher möglich wären. Der Sport als gesundheitsfördernder und gesellschaftsbildender Beitrag ist unbestritten und in der heutigen Zeit wichtiger denn je.

Die Gründungsbürgermeister – HR DI Georg Fuchs (Pöchlarn), OSR Theo Fischer (Golling) und Ing. Franz Kuttner (Erlauf) - wurden bei der Generalversammlung zu Ehrenpräsidenten gewählt.

Die Neuwahl bestätigte den Vorstand der letzten Jahre:
Präsident Dir. Robert C. Rausch, Vizepräsidenten Prokurist Johannes Röster und Dipl. Päd. Markus Mandic, Finanzreferent /Stv.: Sandra Eibensteiner / Franz Staufer, Schriftführerin /Stv.: Dipl. Päd. Sabine Fonatsch / Dir.Stv. Ing. Berthold Obermüller
Jugend- und Kulturreferentin: Dipl. Päd. Sandra Timpel, Kassaprüfer: Ing. Josef Winsch, Markus Seiberl

Der Verein umfasst zurzeit 5 Sektionen und 2 Zweigvereine:

Sektion Volleyball:
Sektionsleiter und Trainer Reinhard Carda, Stellvertreter und Jugendbetreuerin Dipl.Päd. Sandra Timpel
Sektion Tischtennis:
Sektionsleiter Klaus Faltner und Stellvertreter Johann Kranzl

Sektion Hobbyball „Hot shot:z“: Sektionsleiter Dir.stv. Ing. Berthold Obermüller und Stellvertreter Dipl. Päd. Sabine Fonatsch
Sektion Fit&Gym: Sektionsleiter Dipl. Päd. Markus Mandic, Stv. Dir. Robert C. Rausch
Sektion Hobby-Hallenfußball: Sektionsleiter Hermann Horn
Zweigverein Union Radclub: Obmann Hannes Amashaufer
Zweigverein „CAC“: Obmann Dipl. Päd. Markus Mandic

Sektion Tischtennis

Die Sektion Tischtennis erlebt eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Heuer standen unsere Tischtennisspieler um Sektionsleiter Klaus Faltner mit 3 Mannschaften im Meisterschaftsbetrieb und feierten dabei großartige Erfolge:
Die Mannschaft Nibe 1 steigt in die 1.Klasse auf, die Mannschaft Nibe 2 als Meisterschaftszweiter in die 2. Klasse. Mannschaft Nibe 3 erreicht in ihrer Schlusstabelle den 9. Rang und ist damit durchaus zufrieden.

Mannschaft Nibe 1 mit Ronald Kranzl, Thomas Karner, Josef Schroll und Hans Kranzl
Mannschaft NIBE 2 mit Lukas und Klaus Faltner sowie Christoph Seiberl (v.l.n.r.)
Mannschaft 3 NIBE 3 mit Josef Baranovics, Helmuth Gruberbauer, Peter Kandler und Markus Seiberl (v.l.n.r.)

Am 25.03.2012 fand in der Turnhalle in Persenbeug das 2er Mannschaftsturnier des TTV Gottsdorf statt, an dem Die Sektion TT mit 2 Teams teilnahm.

Team 1 (Christoph Seiberl/Lukas Faltern) erreicht die KO Runde

Nachwuchsliga
Am 17. März 2012 ging die 4. Serie der NÖ-Nachwuchsliga in Wr. Neudorf über die Bühne. Ronald Kranzl spielte in der 3. Gruppe, musste sich dabei in 7 Spielen nur 3 x geschlagen geben und konnte mit dem 4. Platz den Gruppenerhalt sichern. Aufgrund des gleich hohen Levels aller Spieler hätte jeder jeden schlagen können und daher war oft das Glück bei den "BigPoints" manchmal spielentscheidend. Gratulation an den Gruppenerhalt !!
Beim Bewerb der U18-Einsteiger für die 3. Gruppe startete diesmal auch Christoph Seiberl. Bei 9 Teilnehmern gelang es ihm, den 2. Platz zu erreichen.

Bild: Christoph Seiberl (Golling) und den stv. Sektionsleiter Johann Kranzl (Krummnußbaum) bei der Siegerehrung!

Für die kommende Saison konnte mit Herrn Horst Foit aus Erlauf ein exzellenter Trainer und staatlich geprüften TT-Lehrwart für den Nachwuchs gewonnen werden.
Mehr Infos unter www.Nibelungengau.com/cms/

Erziehungskurs „Kess-erziehen“ für Caritas-Tagesmütter

Tagesmütter sind verpflichtet, praxisbegleitende Weiterbildung zu besuchen. Heuer bieten wir in allen Regionen den Erziehungskurs "Kess-erziehen" an.

Dieser wurde von der Arbeitsgemeinschaft für Katholische Familienbildung in Deutschland entwickelt und ist mittlerweile in ganz Deutschland als einer der erfolgreichsten Elternkurse bekannt. Wir freuen uns, dass wir die ersten sind, die diesen Kurs jetzt in Österreich anbieten können. Kess-erziehen vermittelt praktische Anregungen für den Erziehungsalltag. Und, noch wichtiger: eine Einstellung, die das Zusammenleben mit Kindern erleichtert.

Kess-erziehen stärkt Mütter und Väter in einem respektvollen Erziehungsstil. Sie erfahren, welche sozialen Grundbedürfnisse Kinder und Jugendliche haben und was sie zur positiven Entwicklung ihres Selbstwertgefühls brauchen. Die Eltern lernen, weshalb Kinder und Jugendliche bestimmte störende Verhaltensweisen zeigen und wie sie darauf situationsorientiert und förderlich reagieren können.

Kess-erziehen unterstützt Väter und Mütter, den Kindern und Jugendlichen wertschätzend zu begegnen, Vertrauen in ihre Fähigkeiten zu entwickeln und so weit wie möglich auf die Eigentätigkeit

und das Verantwortungsbewusstsein der Kindes und Jugendlichen zu bauen. Die Beziehung zwischen Eltern und Kindern wird dadurch entscheidend gestärkt.

Inhalte des Kurses: Der Kurs stellt die Entwicklung des Kindes, gestützt durch Ermutigung, und dessen verantwortungsvolle Einbeziehung in die Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Mütter und Väter von Kindern im Alter von zwei bis zehn Jahren erhalten eine praktische, ganzheitlich orientierte Erziehungshilfe.

Die Themen der fünf Einheiten:
• Das Kind sehen - soziale Grundbedürfnisse achten
• Verhaltensweisen verstehen - angemessen reagieren
• Kinder ermutigen - die Folgen des eigenen Handelns zumuten
• Konflikte entschärfen - Probleme lösen
• Selbstständigkeit fördern - Kooperation entwickeln

Zu jeder Einheit gehören Informationen über die Entwicklung und die Bedürfnisse von Kindern, kurze Übungen, Demonstrationen, Selbstreflexionen und Anregungen für die Praxis zu Hause. Der Kurs findet in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk der Diözese St. Pölten statt. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.tagesmutterausbildung.at

Auf dem Foto vorne sitzend: Susanne Hahn aus Mauer bei Loosdorf, Andrea Wielender aus Loosdorf
hinten stehend: Andrea Walter aus Aggsbach,, Rosa Baumgartner aus Melk, Sabine Gratzer aus Krummnussbaum, Margit Traxler aus Emmersdorf, Michaela Mattura (Mobile Mami) aus Pöchlarn, Andrea Mayer aus Mauer bei Loosdorf, und Regionalleiterin Hermine Mayr

Kleintierpraxis Pöchlarn
Mag. Andrea Mergl

NEUERÖFFNUNG

Wir sind seit 21. April für Sie und Ihren Liebling da!

Mo	10 – 13	17 -19
Di	10 – 13	17 -19
Mi		17 -19
Do	10 – 13	17 -19
Fr	10 – 13	17 -19
Sa	10 – 13	

Notdienst tägl. 00^{00}-24^{00}

Tag der offenen Tür

Freitag, 22. Juni 2012, 15 – 19 Uhr

Vorträge, Ultraschallvorführung, Gewinnspiel

Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter http://www.poechlarn.vetpet-shop.eu
Kirchenplatz 6, 3380 Pöchlarn, Tel. : 0 27 57 / 57 133

Gasthaus Gollingerhof

- **Essen auf Rädern**
- **Partyservice**
- **Mittagsmenü**
- **Eis vom Konditor**
- **Großer Spielplatz**

Eisaktion im Juli !!!

Jeder Eisbecher um 1 Euro billiger.

Ab 1.Juli Spießwochen

Neu: **Wir haben Montag, Dienstag und Freitag von 13.30 - 17.00 geschlossen! Ausgenommen bei Feierlichkeiten!**

Wir haben Urlaub von 10. bis 31. August!

Einen schönen Urlaub wünscht das Team vom Gollingerhof!

„Dreiviertelfahrt“

(Most-, Mühl- und Waldviertel)

Nach einigen Jahren Pause findet am 23. Juni 2012 die traditionelle Krummnußbaumer Motorradausfahrt statt.

Alle Biker aus unserer Gemeinde, aber auch alle Freunde von Krummnußbaum sind dazu herzlichst eingeladen!

Treffpunkt: Cafe Galerie, 9:00 Uhr mit vollgetanktem Bike!

Abfahrt: 9:30 Uhr

Rückkunft nach ca. 240 km: 18:00 Uhr

Anmeldung bei:

Josef Baumgartner oder **Ernst Fasching**

Tel.: 0676 3235833 Tel.: 06767 802802

Bei Schlechtwetter wird den angemeldeten Interessenten der Ersatztermin telefonisch mitgeteilt.

Teilnahme auf eigene Gefahr – Initiatoren haften für keine Schäden!

TERMINKALENDER

JAZZ IM HOF MIT JAZZ VOM FASS
Freitag, 22. Juni 2012 2012, 18 Uhr
Haus der Geborgenheit

GMISCH-GMASCH KONZERT DES SINGVEREINS
Samstag, 23. Juni 2012, 19.30 Uhr
Mehrzweckraum der Kirche

MINI MESSE UND MINI CAFÉ DER MINISTRANTEN
Sonntag, 24. Juni 2012, 8.30 Uhr
Kirche

VORSPIELABEND DER MUSIKSCHULE
Freitag, 29. Juni 2012, 17 Uhr
Mehrzweckraum der Kirche

FRÜHSCHOPPEN DES MUSIKVEREINS
Sonntag, 1. Juli 2012, 9.30 Uhr
Musikheim, bei Schlechtwetter im Feuerwehrdepot

SEIFENKISTENRENNEN DES KJK
Sonntag, 1. Juli 2012, 14 Uhr
Volkshaus

4. SOMMERKARNEVAL
Samstag, 7. Juli 2012, ab 17 Uhr
im Café Galerie

BEACH-VOLLEYBALLTURNIER
Samstag, 14. Juli 2012, ab 13 Uhr
Startgeld 10 Euro/Mannschaft, Anmeldeschluss 10.7.;
Näheres:www.facebook.com/JVPKrummnussbaum

GRILL & CHILL BEIM SPORT- UND JUGENDZENTRUM
Samstag, 14. Juli 2012, ab 18 Uhr
Hafen

KLEINREGIONS-DOPPEL-TENNISMEISTERSCHAFTEN
24.-26. August 2012
Tennisanlage Golling

DÄMMERSCHOPPEN DES SINGVEREINS
Samstag, 1. September 2012
beim Vereinshaus

RV Versicherungsmakler
Wir sichern Ihren Vorteil!
Akad. Vkfm. Rainer Vogelmann
Pöchlarn
0676 6677766
www.rv-versicherungsmakler.at

photovoltaik systeme
ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB
A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at
Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter
Ges.m.b.H.
Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß
A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67 | E-Mail: glasereiwinter@aon.at | www.glasereiwinter.at
Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß

Dr. Wüster GmbH
Elektroinstallationen
Unterauer Straße 53–55, 3370 Ybbs
Tel. 07412/52502
elektroinstallation@wuesterstrom.at
www.wuesterstrom.at

FRAISS BAU.
www.fraiss-bau.at

Einladung zum Konzert des Singvereins

Gmisch Gmasch Konzert

23. Juni 2012

19.30 Uhr

Mehrzweckraum der Pfarrkirche Krummnußbaum

Singverein Krummnußbaum

und die Schulband

‚Musikalisches Chaos'

Freiwillige Spenden